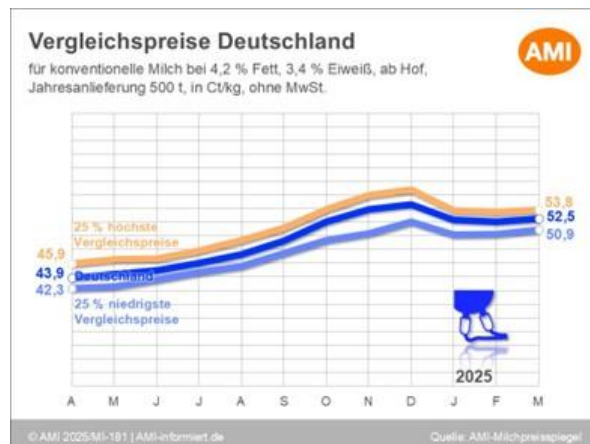


DBV-Milch-Report

Markt

In der 16. KW stieg die Milchanlieferung in Deutschland weiter und nähert sich dem saisonalen Höhepunkt. Die erfasste Milchmenge lag 0,9 % über der Vorwoche, aber 1,4 % unter dem Vorjahreswert. Die Nachfrage nach abgepackter Butter war zuletzt stabil, aber leicht rückläufig wegen des 1. Mai. Die Preise dürften im Mai weiter stabil bleiben. Das Kaufinteresse an Blockbutter bleibt für Mai/Juni hoch, bei stabilen Preisen. Diese lagen am 03.04.2025 unverändert auf Vorwochenniveau. Ende April ist der Schnittkäsemarkt ausgeglichen. Die Nachfrage bleibt gut, obwohl das Ostergeschäft schwächer ausfiel als erwartet. Käseerlöse blieben stabil, mit leichten Aufschlägen für kurzfristige Mai-Abschlüsse.



Der MMP-Markt verhält sich ruhig, wobei eine neue Ausschreibung aus Nordafrika den Handel beleben könnte. Für Q2/Q3 sind bereits Verträge abgeschlossen. VMP ist ebenfalls ruhig und leicht schwächer, mit günstigeren Angeboten aus Nachbarländern. MP stabil, gute Nachfrage aus China. Futtermittelware ruhiger und günstiger, Molkenkonzentrat unter Preisdruck. (AMI, ZMB)

DBV zum „Tag des Wolfes“ am 30. April

Zum diesjährigen „Tag des Wolfes“ am 30. April fordern der DBV, der Deutsche Jagdverband und der Deutsche Landkreistag die Bundesregierung auf, die dringend notwendige Wende in der Wolfspolitik einzuleiten. In einer gemeinsamen Pressekonferenz appellierten die Vertreter der Verbände an die Politik, die bereits bestehenden Spielräume für eine Regulierung des Wolfes zu nutzen und ein wirksames Wolfsmanagement auf den Weg zu bringen. Zu den Forderungen im Detail geht es [hier](#).

Frühjahrsmahd: Wildtierschutz beachten

Die jetzt anstehende Frühjahrsmahd fällt mit der Brut- und Setzzeit vieler Wildtiere zusammen. Vor diesem Hintergrund haben der DBV und weitere (Jagd)Verbände in einer gemeinsamen Pressemitteilung auf die Verpflichtung zu einem effektiven Wildtierschutz bei der Bewirtschaftung von Grünlandflächen hingewiesen. Hinweise zu Schutzmaßnahmen gibt es [hier](#).

IDF zum Begriffsschutz in der Milchwirtschaft

Der Internationale Milchwirtschaftsverband (IDF) fordert den Schutz von Milchbezeichnungen und hat eine [Stellungnahme](#) zur Verwendung von Begrifflichkeiten bei zellkulturbasierenden Produkten veröffentlicht. IDF betont, dass laut Codex-Standard GSUDT Begriffe wie „Milch“ nur für mittels natürlicher Sekretion gewonnene Produkte von Milchtieren verwendet werden dürfen. Trotz Unterstützung technologischer Innovationen, besteht IDF hier auf einer klaren begrifflichen Abgrenzung. Der DBV ist Mitglied beim VDM, welcher im IDF als Nationales Komitee die deutsche Milchwirtschaft vertritt.

